

Herren Bezirksklasse Gr. 2

VfL Gerstetten II : SV Mergelstetten
Freitag, 07.10.2022, 19:00 Uhr

9:2 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 für den VfL Gerstetten II

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des VfL Gerstetten II, als Dominic Zopp das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Mergelstetten sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Werner Härer, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das verlegte Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Nicht einen Satzgewinn überließen Härer / Zopp ihren Gegnern Zachar / Neff beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Glombik / Grüninger Rose / Rose in fünf Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Renner / Wick und Streicher / Schweinstetter, das Renner / Wick letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Werner Härer, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Marcin Zachar wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Den Sieg von Romario Rose konnte Dominic Zopp im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sascha Glombik eine Niederlage in vier Sätzen gegen Bernd Streicher kassierte. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ramón Rose zeigte Joachim Renner wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Die große Überlegenheit von Renner zeigte sich auch darin, dass Rose im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Claus Grüninger machte mit Oliver Neff beim 11:8, 11:2, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Lange mit Thomas Schweinstetter kämpfen musste Florian Wick, bis er seinen Kontrahenten mit 9:11, 11:8, 11:7, 4:11, 11:8 niedergerungen hatte. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des VfL Gerstetten II und des SV Mergelstetten in die Box. Werner Härer bekam es nun mit Romario Rose zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Werner Härer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Dominic Zopp lag gegen Marcin Zachar bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den VfL Gerstetten II die Halle.

Durch diesen Sieg hat der VfL Gerstetten II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.10.2022 gegen den TSV Altheim bevor. Für den SV Mergelstetten steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Steinheim am 08.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

VfL Gerstetten II

Doppel: Härer / Zopp 1:0, Glombik / Grüniger 1:0, Renner / Wick 1:0

Einzel: W. Härer 2:0, D. Zopp 1:1, S. Glombik 0:1, J. Renner 1:0, C. Grüniger 1:0, F. Wick 1:0

SV Mergelstetten

Doppel: Rose / Rose 0:1, Zachar / Neff 0:1, Streicher / Schweinstetter 0:1

Einzel: R. Rose 1:1, M. Zachar 0:2, R. Rose 0:1, B. Streicher 1:0, T. Schweinstetter 0:1, O. Neff 0:1